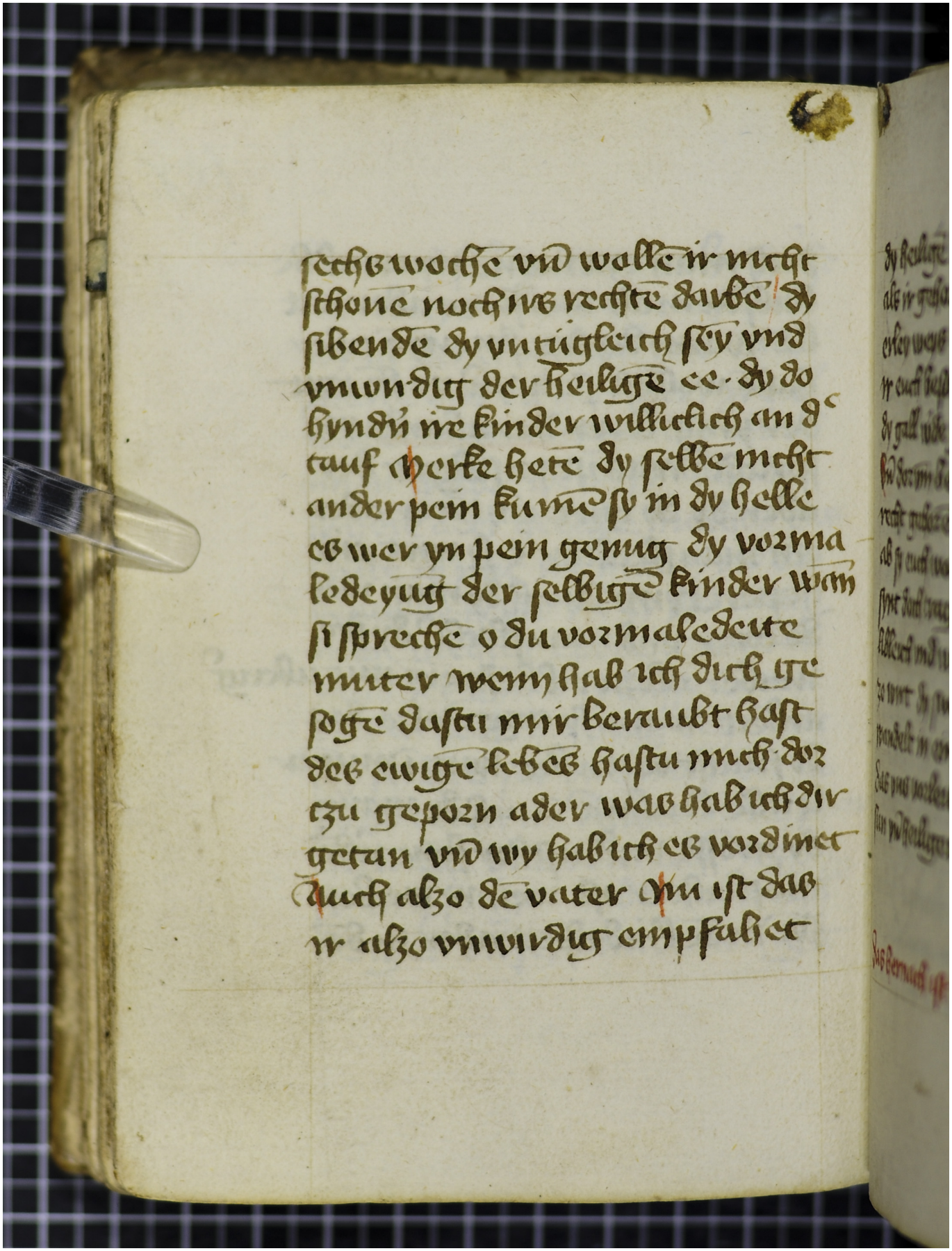
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=41370
Copyright: Melk, Benediktinerstift



sechs woche vnd wolle ir mecht
schone noch ire rechte daube. Dy
sibende dy vntugelich sey vnd
vnwundig der heilige ee. Dy do
hymdn ire kinder williclich an d
tauf werke hete dy selbe mecht
ander pein kume sy in dy helle
es wer yn pein genug dy vorma
ledeyung der selbigen kinder wem
si sprechen o du vormaledeite
muter wem hab ich dich ge
sogte dastu mir beraubt hast
des ewigen lebes hastu mich dor
czu gepozn ader was hab ich dir
getan vnd wy hab ich es vordinet
Auch also de vater yn ist das
er also vnwirdig empfahet